

Von Anfang Oktober 2022 bis März 2023 ist in der Societät Rostock die Ausstellung „Kunst trotz(t) Ausgrenzung“ zu sehen. In dieser Ausstellung nähern sich über 50 national und international bekannte Künstlerinnen und Künstler mit unterschiedlichsten Ausdrucksformen und Techniken diesem Thema. Gemeinsam fordern sie den Betrachtenden dazu heraus, sich mit der Gestaltung einer offenen, vielfältigen und inklusiven Gesellschaft auseinanderzusetzen. Ergänzt wird die Ausstellung in Rostock durch einen Zyklus von Graphiken von Günther Uecker „Dialog. Matthäus 5, 43-44“. Mit unseren drei Veranstaltungen werden wir aus drei unterschiedlichen Perspektiven auf diese Ausstellung schauen, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Wie kann es Kunst gelingen, Grenzen durchlässig zu machen sowie Hass und Gewalt einzudämmen?

3. Veranstaltung

22. März 2023, 19.00 Uhr, Societät, Rostock

Blickwechsel

Möglichkeiten und Grenzen der Kunst in einer durch Gewalt zerrissenen Welt

Anmeldung erbeten unter:

Evangelische Akademie der Nordkirche

Am Ziegenmarkt 4, 18055 Rostock

Telefon: 0381-25 224 30

E-Mail: rostock@akademie.nordkirche.de

Die Teilnahme ist kostenlos

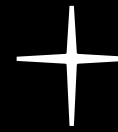
Es gelten die aktuellen Hygienemaßnahmen.

Ihre Anmeldung gilt als verbindlich. Es gibt keine gesonderte Benachrichtigung, sofern wir nicht wegen Unter- oder Überbelegung absagen müssen, stellen wir den halben Teilnahmebeitrag in Rechnung.

Bilder oder Filmsequenzen, die während der Veranstaltung entstehen, nutzen wir für die eigene Evaluation oder Öffentlichkeitsarbeit. Wenn Sie darauf nicht gesehen werden möchten, sprechen Sie uns bitte an.

Im Rahmen der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (EAE) ist die Evangelische Akademie der Nordkirche eine staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung. Die Veranstaltung wird im Rahmen der EAE durch das Land Mecklenburg-Vorpommern mitfinanziert.

Gestaltung: www.qart.de; Foto: Julia Mertens



Evangelische Akademie
der Nordkirche

Religion trifft auf Kunst

Feindesliebe zwischen Verletzungen
und Verheißungen

31. Januar 2023, 19.00 Uhr
Societät Rostock maritim e. V.,
August-Bebel-Straße 1, Rostock



Evangelische Akademie
der Nordkirche
Büro Rostock

Innerhalb der Ausstellung „Kunst trotz(t) Ausgrenzung“ ist der Grafik-Zyklus „Dialog Matthäus 5,43-44“ von Günther Uecker zu sehen. Der Künstler zeigt in diesen Grafiken mittels seines typischen „Nagel-Motivs“ die Spannung des Gebotes der Feindesliebe zwischen Anspruch und Scheitern. Ein Bild der Verletzlichkeit des Menschen und unserer Welt entsteht. Was können, was müssen wir tun, dass diese Verheißungen des Friedens in unserer von Krieg und Gewalt durchdrungenen Zeit wirkmächtig werden? Was kann der Beitrag der Religionen zu einer Friedensethik inmitten des aktuellen russischen Angriffskrieges sein? Was kann Kunst zur Verständigung in einer pluralistisch verfassten Gesellschaft sein?

An diesem Abend werden wir zusammen mit Mitgliedern des Interreligiösen Gesprächskreises Rostock uns diesen Fragen widmen. Rabbiner Yuriy Kadnikov, wird die friedensethischen Herausforderungen und das Verhältnis von Kunst und Religion aus der Sicht des Judentums darstellen. Der Krieg in der Ukraine, die Flucht von Jüdinnen und Juden vor der russischen Gewalt und die Erinnerungskultur in Deutschland sind Themen, die das Leben in den jüdischen Gemeinden in unserem Land derzeit prägen. Dr. Ahmed Maher Fakhouri wird aus islamischer Sicht sowohl die Fragen von Frieden und Gewalt als auch von Kunst und Religion behandeln. Gerade die bedeutende Rolle der Kalligrafie im Islam ist ein Bezugspunkt zu den ausgestellten Grafiken von Günther Uecker. Pastor Willfrid Knees, der zu den Initiatoren der Rostocker Ausstellung gehört, bereichert den Dialog aus christlicher Sicht.

Wir freuen uns auf Sie!

Dr. Jörg Herrmann und Klaus-Dieter Kaiser

Programm

Dienstag, 31.01.2023

- 19.00 Uhr **Religion trifft auf Kunst**
Begrüßung
Klaus-Dieter Kaiser
- 19.15 Uhr **Feindesliebe zwischen Verletzungen und Verheißungen**
Impulsvorträge von
Yuriy Kadnikov,
Dr. Ahmed Maher Fakhouri und
Willfrid Knees
Moderation Klaus-Dieter Kaiser
- anschließend
Unterbrechen der Gewalt durch Kunst, Religion und Recht
Podiumsdiskussion und Gespräch im Plenum
Moderation Klaus-Dieter Kaiser
- 21.00 Uhr Ende der Veranstaltung
und Verabschiedung

Unsere Referenten sind:

Yuriy Kadnikov, Landesrabbiner von Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin

Klaus-Dieter Kaiser, Pastor i.R. und ehem. Direktor der Evangelischen Akademie der Nordkirche, Bentwisch

Willfrid Knees, Pastor Innenstadtgemeinde Rostock

Dr. Ahmed Maher Fakhouri, Migra e.V., Rostock